

5.4 Checklisten Montage

5.4.1 Anwendungsbegrenzung

Hinweis: Die nachstehende Zusammenfassung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

- | | | |
|---|-----------------------------|-------------------------------|
| 1. Es wird kein fäkalienhaltiges Abwasser (Schwarzwasser), Fett in konzentrierter Form (z.B. Frittierfett), Abwasser aus dem Schlachtbereich, Regenwasser oder Schmutzwasser mit Leichtflüssigkeiten mineralischen Ursprungs eingeleitet. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 2. Es werden keine Stoffe, die die Fettabscheideranlage negativ beeinträchtigen können, eingeleitet (z.B. zerkleinerte Grob- und Feststoffe, einschließlich der Abwasserinhaltsstoffe aus Nassmüll-Entsorgungsanlagen). | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 3. Die angewendeten Wasch-, Spül-, Reinigungs-, Desinfektions- und Hilfsmittel, die ins Abwasser gelangen, sind abscheiderfreundlich und bilden keine stabilen Emulsionen. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 4. Die angewendeten Spül-, und Reinigungsmittel enthalten keinen oder setzen keinen Chlor frei. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 5. Es werden keine biologisch aktiven Mittel im Fettabscheider eingesetzt (z.B. Bakterien oder enzymhaltige Produkte zur Umsetzung der Fette / Öle, die zur sogenannten Selbstreinigung dienen). | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 6. Das zugeführte Abwasser enthält keine rasch faulenden Sinkstoffe. (z.B. Fischindustrie) | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |

NUR BEI NEIN ZU BEANTWORTEN!!!

Es ist kein Schlammfang vorgeschaltet. Ja Nein

Es ist ein Siebkorb oder eine Siebanlage installiert, um grobe Stoffe zurückzuhalten. Ja Nein

Hinweis:

Alle zurückgehaltenen Feststoffe sollten regelmäßig entnommen und der Fettabscheider sollte in Betriebspausen geleert und gründlich mit Frischwasser gespült werden, um Fäulnis zu vermeiden.

- | | | |
|--|-----------------------------|-------------------------------|
| 7. Es liegt kein Abwasser mit einem hohen Anteil an Fetten / Ölen in nicht abscheidbarer Form (emulgiert) vor. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
|--|-----------------------------|-------------------------------|

Hinweis:

Bei Betrieben wie z.B. Molkereien, Käsereien, Fischverarbeitungsbetrieben, Verpflegungsbetrieben mit reinem Spülbetrieb oder Küchenabfall-Aufbereitungsanlagen wird die Fettabscheideranlage das Abwasser nur unter bestimmten Voraussetzungen effektiv behandeln.

Eine weitere (weitergehende) Abwasserbehandlung kann erforderlich werden.

5.4.2 Einbauort

Hinweis: Die nachstehende Zusammenfassung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

- | | | |
|---|------------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Die Fettabscheideranlage wurde möglichst nahe der Abwasser-Anfallstelle installiert (Vermeidung von Fettablagerungen in den Rohrleitungen durch kurze Zulaufleitungen zum Fettabscheider). | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 2. Der Raum ist gut be- und entlüftet. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 3. Der Aufstellort befindet sich nicht in der Nähe von Aufenthaltsräumen. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 4. Der Abscheider ist für Reinigungsfahrzeuge (Saugschlauch) gut zu erreichen. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 5. Die Anlage ist frostfrei eingebaut. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 6. Die Fettabscheideranlage ist zu jeder Zeit leicht zugänglich. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 7. Der Einbauort hat einen waagerechten tragfähigen Boden (Standicherheit beachten, Deckenlast). | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 8. Der Raum ist so gewählt, dass die Bedienung, Wartung und Kontrolle der Abscheideranlage gewährleistet ist. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 9. Ein Wasseranschluss zum Befüllen und Reinigen der Abscheideranlage ist vorhanden. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 10. Der Einbauort hat eine ausreichende Beleuchtung. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 11. Ein Bodenablauf ist vorhanden. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 12. Die Raumhöhe ist so gewählt, dass der Innenraum der Fettabscheideranlage über die Behälteröffnung jederzeit leicht zugänglich ist. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 13. Der Fußboden ist leicht zu reinigen. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |

5.4.3 Zulaufleitung

Hinweis: Die nachstehende Zusammenfassung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

- | | | |
|---|------------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Die Ablaufstellen verfügen über Geruchverschlüsse und Schlammeimer, die zur leichten Reinigung entnommen werden können. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 2. Das Abwasser wird im freien Gefälle ohne Hebeanlage (Kreispumpe, Emulsion) zugeführt. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 3. Der Übergang von der Falleitung in die horizontale Leitung ist mit zwei 45°-Bögen und einem Zwischenstück von 250 mm oder einem gleichwertigen Bogen ausgeführt. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 4. Die Zulaufleitung hat ein Gefälle von mindestens 2% (1:50) (zur Vermeidung von Fettablagerungen in den Rohrleitungen). | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 5. Es wurde eine Beruhigungsstrecke von mindestens der 10fachen Nennweite in Millimeter des Fettabscheiderzuflusses direkt hinter der Falleitung als horizontale Leitung installiert. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |

Hinweis:

DN 100 = 1000 mm

DN 150 = 1500 mm

- | | | |
|--|------------------------------------|--------------------------------------|
| 6. Die Abwasserleitungen sind so gewählt, dass sie resistent gegen die zu erwartenden Medien sind. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| 7. Die Zulaufleitung ist durch beheizte Räume inner- oder außerhalb von Gebäuden frostfrei verlegt worden. | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |

NUR BEI NEIN ZU BEANTWORTEN!!!

Leitungen, die durch kühle Kellerräume verlegt worden sind, wurden mit einer Wärmedämmung versehen.	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
---	------------------------------------	--------------------------------------

Leitungen, die durch frostgefährdete Gebäudeteile verlegt worden sind (z.B. Tiefgaragen), wurden mit einer Wärmedämmung mit zusätzlicher Begleitheizung versehen.	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
---	------------------------------------	--------------------------------------

Hinweis:

Die Temperatur der Begleitheizung sollte über einen Thermostat (Regelbereich zwischen 25°C und 40°C) regelbar sein, damit eine Anpassung an jahreszeitliche Veränderungen möglich ist. Eine Begleitheizung ist nur zu den Zeiten nützlich, in denen fetthaltiges Schmutzwasser anfällt; deshalb wird eine Zeitschaltuhr empfohlen.

5.4.4 Ablaufleitung

Hinweis: Die nachstehende Zusammenfassung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Unmittelbar hinter dem Ablauf der Fettabscheideranlage ist eine Probenahmeeinrichtung installiert. Ja Nein
2. Der Ruhewasserspiegel der Abscheideranlage liegt nicht unterhalb der Rückstauenebene. Ja Nein

Hinweis:

Die Rückstauenebene liegt in den meisten Fällen auf Höhe der Bordsteinkante der Straße, wenn nichts anderes definiert wurde.

NUR BEI NEIN ZU BEANTWORTEN!!!

- Eine Doppelpumpenhebeanlage wurde hinter dem Fettabscheider installiert. Ja Nein

5.4.5 Lüftungsleitung

Hinweis: Die nachstehende Zusammenfassung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Die Zulaufleitung wurde stetig steigend als Lüftungsleitung bis über das Dach geführt. Ja Nein
2. An dieser Lüftungsleitung wurden keine anderen Lüftungsleitungen angeschlossen (ausgenommen die Sekundärlüftung vom Abscheider). Ja Nein
3. Die Mündung der Lüftungsleitung über Dach ist mit einem deutlichen Abstand zu anderen ausgeführt. Ja Nein
4. Die Anschlussleitungen von mehr als 5 m Länge sind gesondert entlüftet worden. Ja Nein
5. Die Zulaufleitung von mehr als 10 m Länge hat eine zusätzliche Lüftungsleitung so nah wie möglich an der Abscheideranlage. Ja Nein

5.4.6 Entsorgungsleitung

Hinweis: Die nachstehende Zusammenfassung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

1. Die Saugleitung wurde stetig steigend bis zur Übergabestelle verlegt. Ja Nein
2. Bei Richtungsänderungen wurden keine 90°-Bögen, sondern Formstücke mit möglichst großem Radius gewählt. Ja Nein
3. Der lichte Durchmesser der Saugleitung beträgt gleichbleibend mindestens 50 mm. Ja Nein
4. Die Entsorgungsleitung ist so gewählt, dass sie resistent gegen die zu erwartenden Medien und die mechanische Beanspruchung sind. Ja Nein